



Bewerbungsbogen Dialogprozess

Vor- und Zuname*1				
Anschrift				
E-Mail*				
Telefon				
Alter ²				
Geschlecht	weiblich	männlich	inter*/divers	keine Angabe
* bei diesen Angaben hande	elt es sich um Pflich	ntangaben		
derverband, Schule, e ehemaligen DDR erei in der Familie Gab es eine Verbii im sozialen Umfe	etc.). Teilen Sie gnet haben. ndung zu einen eld (Nachhilfele	uns auch gerne l n institutionellen ehrer_in, Nachba	pereits mit, ob sich d Kontext? Wenn ja, w	
in der katholische	en Kirche			
in der evangelisch	hen Kirche			
in einer weiteren	Religionsgeme	einschaft		

¹ Die Angabe eines Pseudonyms ist möglich. Wir weisen jedoch darauf hin, dass eine Teilnahme an den in Präsenz stattfindenden Plenumssitzungen die Angabe der Echtpersonalien erfordert, da Sie sich unter Umständen am Einlass ausweisen müssen. Auch für diese Sitzungen ist es jedoch möglich, gegenüber den anderen Teilnehmenden unter Verwendung eines Pseudonyms teilzunehmen – sagen Sie uns gerne Bescheid, ob Sie dies wünschen, dann werden wir Ihre Echtdaten nur intern verwenden und nicht gegenüber den übrigen Teilnehmenden mitteilen.

² Wir möchten eine möglichst große Vielfalt an Betroffenenperspektiven abbilden. Für die Darstellung einer breiten Diversität ist dabei auch das Altersspektrum der Teilnehmenden von Bedeutung.





im Heim / im betreuten Wohnen				
in der Klinik / Arztpraxis / therapeutischen Praxis				
in einer weiteren Einrichtung im Gesundheitsbereich				
im Kindergarten				
in der Schule / einer Bildungseinrichtung				
im Internat				
im Sport				
in der Jugendbewegung, bei den Pfadfindern				
in einem weiteren Freizeitbereich				
durch rituelle / organisierte Gewalt				
durch Fremdtäter_innen Gab es eine Verbindung zu einem institutionellen Kontext? Wenn ja, welchem?				
durch digitale Medien, z.B. in sozialen Netzwerken / Online-Spielen Gab es eine Verbindung zu einem institutionellen Kontext? Wenn ja, welchem?				
Parteien				
Weitere				



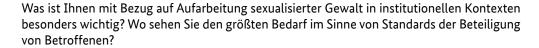


II. Ich bin (bitte Zutreffendes ankreuzen):

interessiert an einer Teilnahme an Auftakt- und Abschlussveranstaltung; interessiert an der Teilnahme an einem Themenworkshop; bereit, an Sitzungen in Berlin teilzunehmen (Erstattung von Fahrt- und Übernachtungskosten ist gewährleistet);

bereit, an Onlinesitzungen teilzunehmen.

III. Weitere Mitteilungen an das Auswahlgremium



Engagieren Sie sich ehrenamtlich? Haben Sie z.B. Erfahrung in der Arbeit in einem Verein oder in Gremien? Sind Sie in der Selbsthilfe aktiv?

Haben Sie bereits Erfahrung im Bereich der institutionellen Aufarbeitung? Sind oder waren Sie bereits an einem institutionellen Aufarbeitungsprozess beteiligt oder wären Sie gerne an einem solchen beteiligt worden? Wie bewerten Sie Ihre bisherige Erfahrung?





Sind oder waren Sie bereits in Strukturen von Betroffenen(selbst)organisationen (z.B. Beiräte,
Vereine oder Selbstvertretungen) eingebunden oder haben Sie sich unter Umständen bewusst
gegen eine solche Einbindung entschieden?

Gibt es weitere Umstände, die Sie an dieser Stelle mitteilen möchten und als relevant erachten (z.B. das Vorhandensein einer Beeinträchtigung, die ständige Begleitung durch eine Begleitperson oder einen Hund, besondere Bedarfe hinsichtlich der Sprache³, ...)?

Ja, mit der Übersendung der Bewerbung erkläre ich mein Einverständnis in die Datenverarbeitung (**Pflichtangabe**, da ansonsten Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden kann. Ihre Daten werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens umgehend gelöscht).

Datum	Unterschrift	

<u>Hinweis:</u> Nach Eingang Ihrer Bewerbungsunterlagen erhalten Sie zeitnah eine Eingangsbestätigung. Eine Bewerbung ist bis zum 14.05.2023 möglich. Die Auftaktsitzung des Dialogprozesses findet am 06.06.2023 statt und wird für alle Beteiligten des Dialogprozesses im Livestream zugänglich sein, auch wenn Sie nicht zu einer Teilnahme in der Auftaktveranstaltung ausgewählt werden.

 $^{^{\}scriptscriptstyle 3}$ Eine Teilnahme in leichter Sprache ist leider nicht möglich.